

Schlossstrasse kurz nach deren
Eröffnung im Jahre 1915.



Waldwegbauten auf gemeindeeigenem und fürstlichem Gebiet in der Zeit von 1902–1943

In dieser Zeit herrschte eine rege Strassen- und Wegbautätigkeit im Vaduzer Wald. Man wollte die Waldungen bequemer und sicherer erschliessen und die Holzarbeit und den Holztransport erleichtern. Zudem benötigten Rüfeschtzbauten, Energie- und Wasserversorgung einen geregelten Zugang und Kontrolle. Andererseits musste die Verbindung zwischen Berg- und Talgemeinden verbessert werden. Dazu trug auch der sich anbahnende Alpen-Tourismus das Seine bei.

Fürstenstrasse–Waldhotel–Dux–Planknerstrasse

Dieser Weg wurde im Jahre 1926 als Wald- und Spazierweg fertiggestellt. In bezug auf diesen herrlichen Spazierweg schrieb Forstmeister Julius Hartmann an seinen Bruder Eugen u. a.: «Bereits heute wird dieser Weg im halbfertigen Zustande vom Publikum viel begangen und als einer der schönsten Spazierwege geschildert. Ich glaube auch bestimmt annehmen zu können, dass dieser Weg auch Höchst Seiner Durchlaucht einen ganz günstigen Eindruck machen wird, nachdem es ja dieses Jahr möglich sein wird vom hochfürstlichen Absteigquartier aus bei recht angenehmer Fahrt durch Wald und Wiesen, die Gemeinde Planken zu erreichen, ohne vorher eine andere Gemeinde oder Gehöft berühren zu müssen.»

Die Fürstenstrasse schaffte nebst Bequemlichkeit für fürstliche Kutschenfahrten auch besten Zugang in die Waldungen Auf der Rüfe, Rainwald, Unterer und Vorderer Zipfelwald.

Marée–Iraggell–Tid

Die Wegführung Marée–Iraggell wird teilweise neu verlegt. Insbesondere die Überquerung der Rappenstein-Rüfe wird neu gestaltet, um Rüfeausbrüchen an dieser Stelle besser begegnen zu können. Die steile Strasse Iraggell–Tid wird um das Jahr 1935 neu gebaut und höher verlegt.

Marée–Bannholz–Beim Weiher

Obwohl das Elektrizitätswerk Vaduz 1901 bereits fertiggestellt ist, wird die Strasse zum Werk erst 1913 gebaut.

Schloss Vaduz–Wildschloss

Das bestehende untere Teilstück Frommenhausstrasse–Herrenwaldries wird bis zum Wildschloss fortgesetzt. Der Fussweg Wildschloss–Hinterprofatscheng wird korrigiert, wodurch die Steigung entschärft wird.

Marée–Letzi und Letzi–Schloss Vaduz

Beide Strassen werden neu angelegt und miteinander verbunden. Sie erfahren eine Verlegung im Gelände nach oben und werden um das Jahr 1925 im Zuge der Erbauung der Fürstenstrasse erstellt.